Katholische Schule für
Pflegeberufe Duisburg e.V.

FORT- UND WEITERBILDUNGS-PROGRAMM 2022

ANMELDEFORMULAR

Inhaltsverzeichnis

03 Anmeldeformular

04 Unser Team

06 Jahrespflichtfortbildung „Kopfwerkstatt"

07 Jahrespflichtfortbildung: „Alterserkrankungen"

08 Jahrespflichtfortbildung: „Bewegungswerkstatt

09 Jahrespflichtfortbildung: „Kräuterwerkstatt"

10 Jahrespflichtfortbildung: „Aromawerkstatt"

11 Jahrespflichtfortbildung „Kommunikationswerkstatt"

02 Jahrespflichtfortbildung: „Andere Länder- andere Sitten!?"

13 Jahrespflichtfortbildung: „Liebe und Sexualität im Alter"

14 Jahrespflichtfortbildung: „Man muss die Feste feiern, wie sie fallen!"

15 Jahrespflichtfortbildung „Methoden der Biographiearbeit"

16 Weiterbildung Praxisanleitung

17 Jahrespflichtfortbildung Praxisanleitung-„24-Stunden Update"

18 Multiprofessionelle Weiterbildung „Palliative Care"

19 Multiprofessionelle Weiterbildung „Palliative Care Level II"

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft.

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/11151-2111-3881

Das Anmeldeformular finden Sie unter folgender Adresse: www.kath-pflegeschule.de

Anmelden können Sie sich, indem Sie auf unserer Homepage auf den Reiter Fort- und Weiterbildung klicken, -> Bewerbung/Anmeldung -> anschließend kommen Sie über „diesen Link" auf den digitalen Fort- und Weiterbildungskatalog. Bei Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail.

Bitte beachten Sie unsere Rücktrittsbedingungen.

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns an!

Sprechzeiten
Montags: 08:00 – 15:00 Uhr
Mittwochs: 11:45 – 15:00 Uhr

Sandra Frank
Fortbildungsmanagerin
Telefon: 0203 48 29 501-81
s.frank@kath-pflegeschule.de

Carla Lantermann
Fortbildungssekretärin
Telefon: 0203 48 29 501-86
c.lantermann@kath-pflegeschule.de

Rücktrittsbedingungen:

- Bei Rücktritt später als drei Wochen vor Fort- bzw. Weiterbildungsbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 €. Bei einer Abmeldung, die weniger als zwei Wochen vor Kursbeginn stattfindet, und in dem Fall, dass kein/e Ersatzteilnehmer/in gefunden wird, stellen wir Ihnen die volle Kursgebühr in Rechnung.
- Die Abmeldung muss grundsätzlich schriftlich erfolgen.
- **Bei Kurswechsel benötigen wir eine schriftliche Abmeldung sowie eine neue Anmeldung mit einem neuen Anmeldeformular.**

ANMELDEN? GANZ EINFACH

www.kath-pflegeschule.de

1. Klicken Sie auf „Fort- und Weiterbildung“ und danach auf „Bewerbung/Anmeldung“

2. Klicken Sie auf „diesen Link“

3. Wählen Sie hier, um welche Fort- und Weiterbildung es sich handelt.
Wählen Sie einen Kurs aus, per Ampelsystem sehen Sie, ob noch Plätze vorhanden sind.

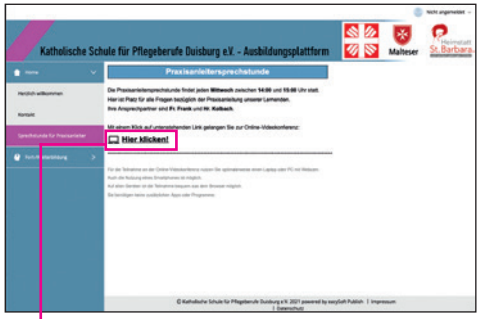
4. Scrollen Sie nach unten bis Sie rechts das Feld „Anmelden“ sehen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und heißen Sie herzlich willkommen!

PRAXISANLEITER-SPRECHSTUNDE

1. Klicken Sie auf „Home“

2. Klicken Sie auf „Sprechstunde für Praxisanleiter“



3. Klicken Sie auf „Hier klicken!“ und es wird sich ein virtuellen Raum öffnen, über den wir per Webcam, Headset und/oder Handykopfhörer jeden Mittwoch um 14:00 Uhr kommunizieren können.

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „KOPFWERKSTATT“

DIE GRAUEN ZELLEN IN BUNT

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Bärbel Meyer
Altentherapeutin, zertifizierte Aromaexpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheingung

Kursgebühr:
105,00 €

Kursbeschreibung:

Gedächtnistraining mit Omas Handtasche und interessanten Wahrnehmungsübungen.
Gezielte Anregungen mit unterschiedlichen Materialien und kurzen Bewegungsspielen für die grauen Zellen. Ein bunter Mix für ungewöhnliche Angebote zur Aktivierung der Synapsen. Spezielles Gedächtnistraining über alle Sinne.
Ziel ist es, eine exemplarische, ganzheitliche Gedächtniseinheit zum Mitmachen und Erleben zu entwickeln. Von einfachen kognitiven Übungen zu Beginn, bis hin zu kniffeligen Aufgaben und Wahrnehmungsübungen. Durch diese Verschiedenheit der Aufgaben, werden unterschiedliche Bereiche im Gehirn angesprochen und trainiert.
Es geht um das Herunterbrechen und Differenzieren der Übungen aus der oben genannten Übungseinheit auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Menschen in den Einrichtungen. Die Aufgaben werden einzeln durchgegangen und gemeinsam überlegt, wie die Übungen angepasst werden können.

Kennenlernen von weiteren Materialien wie Schachteln, Fühlsäckchen und Bildern um eine abwechslungsreiche, spannende und erlebnisreiche Gedächtnisstunde zu gestalten.

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	**Termine:**	**Thema:**
Nr. 22/01	07.02.2022	Kopfwerkstatt
Nr. 22/14	15.06.2022	Kopfwerkstatt
Nr. 22/28	02.11.2022	Kopfwerkstatt

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „ALTERSERKRANKUNGEN“

SOMATIK – TYPISCHE ERKRANKUNGEN DES KÖRPERS IM ALTER

Kursbeschreibung:

Nicht nur die demografische Entwicklung sondern auch die medizinischen Fortschritte lassen die Menschen in unseren Breiten immer älter werden. Der Wunsch, möglichst lange in den eigenen vier Wände zu leben, wird auch von den Sozialsystemen immer mehr unterstützt. Somit ändert sich die Klientel gerade in stationären Einrichtungen in den letzten Jahren immer mehr: die Menschen kommen erst in die Einrichtungen, „wenn es zu Hause gar nicht mehr geht“. Durch die vielfältigen Erkrankungen, welche damit einhergehen, sind die Pflege- und Betreuungskräfte vor nicht unerheblichen Herausforderungen gestellt.

Ziel ist es, sich mit den typischen Alterserkrankungen auseinanderzusetzen. Es gilt, medizinisches Kernwissen um die wichtigsten Alterserkrankung zu erlangen. Welche Symptome kann ich als Betreuungskraft erkennen? Was muss ich bei meinen Angeboten in der Alltagsbegleitung berücksichtigen? Wie gehe ich in „Notfällen“ vor?

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	**Termine:**	**Thema:**
Nr. 22/06	04.05.2022	Alterserkrankungen
Nr. 22/22	31.08.2022	Alterserkrankungen
Nr. 22/27	19.10.2022	Alterserkrankungen

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:
Markus Grunefeld
Master of Chiropractic, Heilpraktiker, Notfallsanitäter

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheingung

Kursgebühr:
105,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „BEWEGUNGSWERKSTATT“

WER RASTET DER ROSTET

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Bärbel Meyer
Altentherapeutin, zertifizierte Aromaexpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
110,00 €

Kursbeschreibung:

An- und Entspannung im Gleichgewicht

Es zwickt und schmerzt, Muskeln bilden sich zurück und die Gelenke versteifen. Diese ganz natürlichen Alterserscheinungen führen bei vielen Senioren dazu, dass sie körperliche Anstrengung gänzlich vermeiden. Ein Teufelskreis: Denn nur, wenn der Körper durch aktives Training gefordert und gefördert wird, kann Abbauerscheinungen effektiv entgegengewirkt werden. Bewegung und Sport bilden damit wichtige Bausteine, um auch im Alter fit, belastbar und gesund zu bleiben – nicht nur „in den Knochen“.

Tipps zur Verbesserung der Kraft, Körperwahrnehmung und Balance, der Schmerzlinderung, des Wohlbefindens. Möglichkeiten und Planung von Einzel-& Gruppenangeboten aller Zielgruppen als Betreuungskraft.

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	**Termine:**	**Thema:**
Nr. 22/05	06.04.2022	Bewegungswerkstatt
Nr. 22/24	28.09.2022	Bewegungswerkstatt
Nr. 22/29	16.11.2022	Bewegungswerkstatt

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „KRÄUTERWERKSTATT“

VOM WEGESRAND IN TOPF & KANNE

Kursbeschreibung:

Mit altem Kräuterwissen Wohlbefinden erzeugen. Die „Kräuterwerkstatt“ hat zum Ziel, allgemeine Kenntnisse über altes Wissen von Pflanzen und Kräutern zu erlangen. Darüber hinaus beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, wie als Betreuungskraft dieses uralte Wissen sehr praxisbezogen in ein Betreuungsangebot umgesetzt werden kann. Dabei geht es schwerpunktmäßig nicht um Angebote im Sinne einer „Naturapotheke“. Eher geht es um Freude und Wohlbefinden sowie einem kreativen Umgang mit vielfältigen Kräutern vom Wegesrand

Inhalte:

- Einführung in das alte Wissen über Pflanzen und Kräuter unserer Vorfahren
- Zu welcher Zeit Kräuter, Blüten und Wurzeln gesammelt wurden und werden.
- Die Anwendung der Pflanzen als Tee, für Auflagen und Wickel sowie in der Küche als Kräutersalz oder im Honig.
- Herstellung eines Kräuterangebotes zum Mitnehmen

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	**Termine:**	**Thema:**
Nr. 22/03	21.03.2022	Kräuterwerkstatt
Nr. 22/15	29.06.2022	Kräuterwerkstatt
Nr. 22/26	12.10.2022	Kräuterwerkstatt

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Bärbel Meyer
Altentherapeutin, zertifizierte Aromaexpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
110,00 €

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „AROMAWERKSTATT“

MIT DEM RICHTIGEN RIECHER

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Bärbel Meyer
Altentherapeutin, zertifizierte Aromaexpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
110,00 €

Kursbeschreibung:

Ausgewählte ätherische Öle mit der „Pflanzen-Monografie“, Gewinnung, Zusammensetzung und Wirkung kennenlernen. Ölmischungen herstellen und für die Betreuung direkt mitnehmen.

Ziele:

- Allgemeine Anwendungskenntnisse von Aromaölen in der Betreuung
- Kenntnisse von der Wirkung ausgewählter Öle
- Individuelle Einsatzmöglichkeiten der Öle für das Wohlbefinden/Aktivieren des Menschen
- Fertigkeiten zur Herstellung einer Ölmischung nach Vorlage

Inhalte:

- Monografie (Beschreibung) der Pflanzen bzw. des Öls
- In Kleingruppen wird die Monografie eines Öls erarbeitet und der gesamten Gruppe vorgestellt.
- Herstellung einer Ölmischung nach Vorlage einer Rezeptur und Etikettierung der Flasche zum Mitnehmen

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/10	18.05.2022	Aromawerkstatt
Nr. 22/19	27.07.2022	Aromawerkstatt
Nr. 22/32	07.12.2022	Aromawerkstatt

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „KOMMUNIKATIONSWERKSTATT“

DEM MENSCHEN RESPEKT- UND WÜRDEVOLL BEGEGNEN

Kursbeschreibung:

Was ist Validation nach Naomi Feil? Was ist Integrative Validation nach Nicole Richard? Eine Gegenüberstellung der Kommunikationsmethode, inkl. Praxisübungen.

„Eigentlich können die Kommunikations- und Umgangstechniken nicht nur in Situationen mit Menschen mit Demenz, sondern auch im ganz normalen Alltags-Miteinander angewandt werden.“ Naomi Feil – die Mutter aller Kommunikationsmethoden mit altersverwirrten Menschen forscht seit den 1960er Jahren sehr intensiv zu diesem Thema. Viele Menschen hat Frau Feil durch ihre Filme, Bücher und Seminare erreicht.

Nicole Richard entwickelte eine weitere Sichtweise auf die Menschen mit Demenz. Ihre Methodik hat ebenfalls in vielen Einrichtungen Einzug gehalten. Der Tagesworkshop gibt kurze Einblicke in beide Methoden, ohne dabei außer Acht zu lassen, dass die Teilnehmer_innen konkrete Kommunikations- und Umgangstipps für den Alltag mit auf den Weg bekommen.

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/08	11.05.2022	Kommunikationswerkstatt
Nr. 22/17	13.07.2022	Kommunikationswerkstatt

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:
Bärbel Meyer
Altentherapeutin, zertifizierte Aromaexpertin/Gedächtnistrainerin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheingung

Kursgebühr:
105,00 €

NEU 2022

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG: „ANDERE LÄNDER – ANDERE SITTEN!?“

BLICKE ÜBER DEN HORIZONT – GEDANKEN UND ANREGUNGEN ZU EINER KULTURSENSIBLEN BETREUUNG

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Frau Loos
Diplom-Pädagogin, Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
105,00 €

Kursbeschreibung:

In Deutschland leben Menschen aus verschiedensten Gründen und unterschiedlichster Herkunft. Deren kulturelle Prägung erfahren diese Menschen durch die Kultur, in der sie aufgewachsen sind. Aufgrund der unterschiedlichen kulturellen Identitäten können sich Konflikte in alltäglichen Begegnungen ergeben.

In einer multikulturellen Gesellschaft stehen Menschen mit unterschiedlichen Geschichten nebeneinander. Die Integration von zugewanderten Menschen ist ein wechselseitiger Prozess zwischen diesen Menschen und der Aufnahmegesellschaft, d.h. beiden Seiten müssen die Bereitschaft zur Eingliederung zeigen und praktizieren. Integration geschieht auf der Grundlage der gegenseitigen Akzeptanz und Toleranz und der Annahme der allgemein gültigen gesellschaftlichen Werte und Normen.

Inhalte:

- Kulturelle Identität: Was macht sie aus? Konflikte und der Umgang damit
- Kultur und Migration – Zusammenhang?
- Integration als Antwort auf Migration?
- Kultursensible Betreuung und kultursensible Pflege: Theorie und Praxis

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/25	29.09.2022	Andere Länder – andere Sitten!?

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG „LIEBE UND SEXUALITÄT IM ALTER“

LEBENSLUST UND LIEBESGLÜCK – (K)EIN THEMA FÜR ÄLTERE MENSCHEN

NEU 2022

Kursbeschreibung:

Kaum ein anderes Thema ist so geprägt von Vorurteilen wie die Liebe und die Sexualität im Alter. Die gesellschaftlichen Vorstellungen über das Sexualverhalten älterer Menschen bewegen sich zwischen „geschlechtslosen Wesen oder lüsternen Alten“!

Sexualität im Alltag einer stationären Einrichtung spielt meist nur dann eine Rolle, wenn es zu Übergriffen auf Pflegekräfte oder andere Bewohner*innen kommt, d.h. Sexualität älterer Menschen ist vornherein negativ belastet. Bei einer Auseinandersetzung mit diesem Thema sollen Möglichkeiten und Grenzen für den Umgang mit älteren Menschen diskutiert werden.

Demenz und Sexualität: Welche Tendenzen sind zu beobachten und wie geht man damit um?

Was können Betreuungskräfte tun und wo müssen deren Grenzen geschützt werden?

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/11	19.05.2022	Liebe und Sexualität im Alter

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:
Frau Loos
Diplom-Pädagogin, Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheingung

Kursgebühr:
105,00 €

NEU 2022

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG:
„MAN MUSS DIE FESTE FEIERN, WIE SIE FALLEN!“

FESTE UND FEIERN ALS QUELLE FÜR DIE ERINNERUNGSARBEIT

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referentin:
Frau Loos
Diplom-Pädagogin, Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
105,00 €

Kursbeschreibung:

Das Feiern von Festen, der Ablauf, die Gebräuche, bestimmte Speisen und Getränke, gehört zu der kulturellen Identität eines Menschen. Persönliche, aber auch gesellschaftliche Erfahrungen, wie z.B. das Weihnachtsfest in der Familie begonnen wurde, dass das Christkind mit dem Glöckchen die Familie zum Weihnachtsbaum ruft und was die Familie im Anschluss an die Bescherung verspeisten, prägen einen Menschen besonders in seiner Kindheit und Jugend. Bei Menschen mit Demenz sind diese Erfahrungen oft tief verwurzelt.

Eine „Auswahl von mitgebrachten Utensilien“ soll die Erinnerungen anstoßen und in praktischen Übungen wird gemeinsam ausprobiert, wie diese „Utensilien“, sinnvoll in der Erinnerungsarbeit mit älteren Menschen eingesetzt werden können.

Als „Utensilien“ werden Gegenstände verstanden, die im Zusammenhang mit Festen eine Bedeutung haben, z.B. ein Glöckchen, das zu Weihnachten geläutet wird, ein Kommunionskränzchen, eine Martinslaterne.

Es können selbst solche „Utensilien“ mitgebracht werden, so können Sie auf besonderer Weise diesen praktischen Teil mitgestalten.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/02	17.03.2022	Man muss die Feste feiern, wie sie fallen!

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG
„METHODEN DER BIOGRAPHIEARBEIT“

NEU 2022

SPURENSUCHE IN LEBENSGESCHICHTEN ÄLTERER MENSCHEN

Kursbeschreibung:

Eine Auswahl an Methoden der Biographiearbeit wird vorgestellt und erläutert. Methoden wie Zeitleisten, Lebenskurve oder Lebens-Reise werden vom Kurs ausprobiert und in Hinblick auf ihren Einsatz geprüft. Ausgehend von der eigenen Biographie werden entsprechende Ansatzpunkte für eine lebensgeschichtliche Spurensuche bei älteren Menschen angeregt. Dabei werden auch Materialien und Hilfsmittel betrachtet, die für den Einsatz bei Menschen mit Demenz hilfreich sein können.

Das ehrliche Interesse an der Lebensgeschichte eines Menschen ist die wichtigste Voraussetzung für die Erinnerungsarbeit mit älteren Menschen. Neben einer Beschäftigung mit dieser und anderen Voraussetzungen einer praktischen Biographiearbeit liegt der Schwerpunkt auf der Vorstellung und Anwendung verschiedener Methoden, die in der Biographiearbeit eingesetzt werden können.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/30	17.11.2022	Methoden der Biographiearbeit

Zielgruppe:
Zusätzliche Betreuungskräfte nach § 43b/53c SGB XI stationär; Alltagsbegleiter/innen nach §§ 43b/45a SGB XI (§ 8 AnFöVO) ambulant; Angehörige, Ehrenamtliche, interessierte Fachkräfte

Referent:
Frau Loos
Diplom-Pädagogin, Zusatzqualifikation als Mediatorin

Dauer:
8 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–16.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheingung

Kursgebühr:
105,00 €

WEITERBILDUNG „PRAXISANLEITUNG“

Zielgruppe:
Pflegefachkräfte mit Interesse für Praxisanleitung

Referenten:
Referenten der Pflegeschule

Dauer:
350 Unterrichtsstunden

Zeit:
8.00–14.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
1.550,00 €

Kursbeschreibung:

Auszubildende im betrieblichen Alltag zu begleiten und ihnen praxisrelevante Kompetenzen zu vermitteln, ist eine anspruchsvolle, aber auch interessante und vielversprechende Aufgabe.

Die Berufspädagogische Weiterbildung zur Praxisanleitung in der Pflege (gemäß Pflegeberufsgesetz 2020) befähigt Sie, Auszubildende schrittweise an die komplexen beruflichen Anforderungen heranzuführen.

Diese Weiterbildung ist angelehnt an die DKG-Richtlinien.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/07	04.07.–08.07.2022	Praxisanleitung
	01.08.–05.08.2022	Praxisanleitung
	19.09.–23.09.2022	Praxisanleitung
	17.10.–21.10.2022	Praxisanleitung
	09.01.–13.01.2023	Praxisanleitung
	06.02.–10.02.2023	Praxisanleitung
	27.02.–03.03.2023	Praxisanleitung
	17.04.–21.04.2023	Praxisanleitung
	12.06.–16.06.2023	Praxisanleitung
	14.08.–18.08.2023	Praxisanleitung

JAHRESPFLICHTFORTBILDUNG PRAXISANLEITUNG-„24-STUNDEN UPDATE“

Zielgruppe:
Praxisanleiter/innen

Referenten:
Referenten der Pflegeschule

Dauer:
8 Unterrichtsstunden/ Tag

Zeit:
8.00–15.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahmebescheinigung

Kursgebühr:
405,00 €

Kursbeschreibung:

In dem Kurs Praxisanleitung-„24-Stunden-Update“ werden alle Neuigkeiten und Problematiken behandelt, die mit den Schwerpunkten der Praxisanleitung sowie der Umstellung auf die generalistische Ausbildung einhergehen.

Inhalte:

- Neuerungen durch die generalistische Pflegeausbildung
- Pflegeberufegesetz und generalistische Pflegeausbildung
- Die neue Rolle der Praxisanleitung professionell gestalten
- Reflexion der eigenen Rolle in der Praxisanleitung
- Der neue Schülerordner
- Didaktik für Praxisanleitende
- Lernzielentwicklung für die Praxisanleitung
- Kompetenzorientierte Praxisanleitung
- Pädagogische Ansätze, Anleitungssituationen planen

Wir bieten diesen Kurs mehrmals im Jahr an.

Kurs:	Termine:	Thema:	Ort:
Nr. 22/04	05.04.–07.04.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/12	23.05–25.05.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/16	05.07.–07.07.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/20	09.08.–11.08.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/21	16.08.–18.08.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/23	06.09.–08.09.22	PA-24-Std.	Pflegeschule
Nr. 22/31	22.11.–24.11.22	PA-24-Std.	Pflegeschule

MULTIPROFESSIONELLE WEITERBILDUNG „PALLIATIVE CARE“

Zielgruppe:
Pflegefachkräfte, Sozialpädagogen/innen; Seelsorger/innen; Sozialarbeiter/innen; Heilerziehungs-pfleger/innen

Kursleiterin:
Ute Pelzer, zertifizierte Kursleiterin Palliative Care (DGP)

Dauer:
160 Unterrichtsstunden

Zeit:
9.00–17.00 Uhr

Abschluss:
Zertifikat nach dem „Basiscurriculum Palliative Care“ M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer – Alpha, Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin, Deutsche Krebshilfe, Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.

Kursgebühr:
2.100,00 €

Kursbeschreibung:

Palliative Care ist ein integriertes, ganzheitliches Versorgungskonzept zur Verbesserung der Lebensqualität bei Menschen mit lebenslimitierenden Erkrankungen und deren An- und Zugehörige. Die Weiterbildung erfüllt die Qualitätsstandards des multiprofessionellen Curriculares der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin und entspricht den Rahmenvereinbarungen nach § 39a, § 37b Abs.1 und Abs. 2, § 132d gemäß SGB V.

Ziele der Weiterbildung:

- Die Ziele von Palliative Care sind die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität des Kunden und seiner An- und Zugehörigen. Persönliche Wertevorstellungen, Wünsche, Ziele des Erkrankten und seiner An- und Zugehörigen sind die Maxime für das multiprofessionelle Handeln.
- Dies erfordert eine Perspektivenverschränkung, sowie eine suchende und vorausschauende Haltung zur Prävention und Linderung von Leiden, frühzeitiges Erkennen, exzellentes Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen.

Kurs:	Termine:		Thema:
Nr. 22/09	1. Modul:	16.05.–20.05.2022	PC
	2. Modul:	22.08.–26.08.2022	PC
	3. Modul:	10.10.–14.10.2022	PC
	4. Modul:	30.01.–03.02.2023	PC

MULTIPROFESSIONELLE FORTBILDUNG „PALLIATIVE CARE LEVEL II “

Kursbeschreibung:

Gemäß der gesetzlichen Grundlagen § 39a, § 132d ff., § 132 g gemäß § 37b Abs. 1 und Abs. 2, SGB V wird die jährliche Qualitätssicherung mit Fortbildungsveranstaltungen für die Absolventen der Weiterbildung Palliative Care durch die Palliativakademie Rheinland sichergestellt.

Ihr habt den Gang der Gestirne bis ins letzte erforscht, als eine Generation von Helden des Laboratoriums, aber ihr kennt die Gestirne nicht mehr. Es ist nur noch ein Kapitel in euren Büchern, aber es ist für euch nicht mehr ein Licht, denn ihr wisst weniger von ihm als ein kleines Kind. – *Antoine de Saint-Exupéry* –

Inhalte

- Die Heldenreise als Struktur- und Phasenmodell von Beratung und Begleitung in der Palliativversorgung im Kontext der Auseinandersetzung mit dem inneren Team, Fallarbeit anhand von komplexen Situationen aus der Praxis.
- Grundlagen und Fallarbeit zur Beratung und Begleitung des Betroffenen und der An- und Zugehörigen zum Umgang mit Sexualität in der Palliativversorgung.
- Grundlagen, verschiedene Aspekte und Fallarbeit zur palliativen Sedierungstherapie und dem freiwilligen Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit in der Palliativversorgung.

Kurs:	Termine:	Thema:
Nr. 22/13	08.06.–10.06.2022	PCII

Zielgruppe:
Absolventen der Weiterbildung Care aus der Altenhilfe Palliative

Kursleiterin:
Ute Pelzer, zertifizierte Kursleiterin Palliative Care (DGP)

Dauer:
9 Unterrichtsstunden/ Tag

Zeit:
9.00–17.00 Uhr

Abschluss:
Teilnahme-bescheinigung

Kursgebühr:
480,00 €

Katholische Schule für Pflegeberufe Duisburg e.V.
Theodor-Heuss-Straße 50
47167 Duisburg-Neumühl

Telefon: 0203 48 29 501-81
Telefon: 0203 48 29 501-0
E-Mail: s.frank@kath-pflegeschule.de
E-Mail: info@kath-pflegeschule.de
Internet: www.kath-pflegeschule.de

Träger des Fachseminars:

caritas DUISBURG

Malteser
Malteser Wohnen & Pflegen gemeinnützige GmbH

Heimstatt St. Barbara e.V.
nicht einfach geborgen leben